

Presseinformation

Mit Hurtigruten zu den gigantischen Eisbergen nach Grönland

An fünf Terminen günstige Garantiepreise für „Expedition Diskobucht“ und „Expedition Südgrönland und Diskobucht“

Hamburg, im Januar 2009 --- Das Hurtigruten Expeditionsschiff MS Fram ist von Mai bis September 2009 wieder in grönländischen Gewässern unterwegs. Riesige Eisberge und die Kultur der Inuit stehen im Mittelpunkt der Reisen. Insgesamt stehen abenteuerlustigen Urlaubern vier Reisearrangements zur Auswahl. Ganz neu im Programm ist die „Expedition Grönland, Labrador und Neufundland“ im September. Schnell Entschlossene profitieren vom Frühbucher-Bonus bis zu zehn Prozent bis zum 28. Februar.

Majestätische Eisberge in bizarren Formationen ziehen knackend und knisternd im Licht der Mitternachtssonne vorbei. An die schroffe Felsküste schmiegen sich vereinzelt bunte Häuser in kleinen Dörfern. Eine unwirklich anmutende Landschaft präsentiert sich auf den Hurtigruten Expeditions-Seereisen entlang der grönländischen Küste. Das Expeditionsschiff MS Fram bietet als wendiges, hochmodernes Passagierschiff der Eisklasse 1B die optimale Ausstattung für den Einsatz in den eisigen Gewässern der Polarregionen.

Zum Auftakt der Grönland-Saison steht die Reise **„Expedition Südgrönland und Diskobucht“** vom 21. Mai bis zum 5. Juni 2009 auf dem Programm. Die 16-tägige Tour startet in der isländischen Hauptstadt Reykjavik und führt über Südgrönland in die Diskobucht an der Westküste der Insel. Nach einem Abstecher in den Westen Islands nimmt MS Fram zunächst Kurs auf Südgrönland, wo sattgrüne Wiesen einen starken Kontrast zu den bizarren Felsformationen und gigantischen Eisbergen bilden. Auf der Fahrt gen Norden passiert MS Fram idyllische Orte, die die Küste mit ihren bunten Häuschen säumen. Nach der Fahrt in die Diskobucht zum Gletscher Eqip Sermia und dem Eisfjord Kangia bei Ilulissat heißt das Ziel Kangerlussuaq. Diese Reise ist ab 6.050,- Euro pro Person buchbar.



HURTIGRUTEN

Die „**Expedition Diskobucht**“ führt für neun Tage von Kangerlussuaq entlang der Westküste Grönlands in die Diskobucht. Die Reise steht ganz im Zeichen des ewigen Eises: Massige Eisberge begleiten das Schiff auf seiner Fahrt. Von Deck bieten sich beeindruckende Ausblicke, beispielsweise auf den riesigen Gletscher Eqip Sermia, von dessen Eiswand sich immer wieder Brocken lösen und tosend ins Meer stürzen. Wilde Eisgebirge schieben sich durch den Eisfjord Kangia, der den Höhepunkt der Reise markiert. Die beeindruckenden Eiskathedralen und großformatigen Eistorbögen versetzen die Betrachter in Staunen; die enormen Eismassen faszinieren zutiefst. Zahlreiche Landausflüge stehen auf dem Programm – hier hat man die Möglichkeit, Kontakte zu den Inuit zu knüpfen. Aber auch die Vorträge des versierten Expeditions- und Lektorenteams geben interessante Einblicke in das Leben im ewigen Eis sowie über die grönländische Flora und Fauna und die Geschichte der Insel. Von Juni bis September stehen zwölf Reiseternine zur Auswahl. Die Reise kann ab 3.535,- Euro pro Person gebucht werden.

Zwei weitere Reiseternine im August führen Grönland-Interessierte auf der „**Expedition Nordgrönland und Thule**“ mit MS Fram noch weiter nördlich bis zur Packeisgrenze am 80. Breitengrad. In der nahezu unberührten Welt an einem der nördlichsten erreichbaren Punkte Grönlands leben Polar-Inuit noch heute weitestgehend gemäß ihrer ursprünglichen Traditionen. Diese 16-tägige Reise kostet ab 6.370,- Euro pro Person.

Den Abschluss der Saison bildet im September die neu konzipierte Reise „**Expedition Grönland, Labrador und Neufundland**“ mit einem Termin im September. Die 17-tägige Reise führt von Kangerlussuaq über Labrador und Neufundland bis in den Hafen von New York. Los geht es in Kangerlussuaq. Auf Neufundland und Labrador warten gleich drei UNESCO-Welterbe-Stätten auf die Reisenden: Zunächst die so genannte Quellenbucht und anschließend der kleine Fischerort Red Bay, in dem es umfangreiche Relikte von Walfangstationen aus dem 15. und 16. Jahrhundert zu besichtigen gibt. Bonne Bay schließlich ist Teil des Gros-Morne-Nationalparks, in dem der Western Brook Pond, ein ursprünglicher Fjord aus der letzten Eiszeit, liegt. Über Halifax und Boston fährt MS Fram zum Abschluss nach „Big Apple“. Ab 6.680,- Euro pro Person ist diese Reise buchbar.



Garantie-Preise

An fünf Terminen gilt für die „Expedition Diskobucht“ sowie die „Expedition Südgrönland und Diskobucht“ ein Garantiepreis ab 2.990,- Euro bzw. 4.895,- Euro pro Person. Als Termine stehen 21. Mai, 18. Juni, 23. und 30. Juli sowie 6. August 2009 zur Auswahl. Der Reisende erhält eine Garantiekabine je nach gebuchter Kategorie. Eine Kombination mit anderen Rabatten ist nicht möglich.

Die Expeditions-Seereisen werden von deutsch- bzw. englischsprachigen Expeditionsteams (Lektoren und Reiseleiter) begleitet. Die Atmosphäre an Bord der Schiffe ist leger. Im Mittelpunkt aller Reisen stehen Natur, Kultur und Geschichte der Destinationen. Im Preis aller beschriebenen Programme enthalten sind der Flug bis/ab Deutschland, alle Flughafensteuern und -gebühren, Transfers Flughafen bis Schiff und zurück, die Schiffsreise mit Vollpension, zahlreiche Landgänge, Ortsrundgänge, Wanderungen und Polar-Circle-Boot-Fahrten laut Programm, deutsch-/englischsprachiges Expeditionsteam an Bord, ausführliches Informationsmaterial und ein Reiseführer Grönland pro Kabine.

Informationen und Reservierung:

Reisen mit Hurtigruten können in jedem guten Reisebüro und bei Hurtigruten GmbH, Kleine Johannisstraße 10, 20457 Hamburg, Telefon 040 / 37 69 30 gebucht werden. Weitere Informationen unter Fax 040 / 37 50 11 16, Email info@hurtigruten.de oder www.hurtigruten.de.

In Österreich über: Seetour Austria, Dresdner Straße 81-85, 1200 Wien, Telefon 01 / 588 00 9385, Fax 01 / 588 00 9388, Email seetour@ruefa.at.

Pressekontakt

Hurtigruten GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Kleine Johannisstraße 10
20457 Hamburg
Internet: www.hurtigruten.de
Fotos: www.hurtigruten.de/presse

Petra Sestak (Leitung)
T 040 / 37 69 31 38
F 040 / 37 69 31 82
E petra.sestak@hurtigruten.de
Ines Lessing
T 040 / 37 69 31 36
F 040 / 37 69 31 82
E ines.lessing@hurtigruten.de

